

ContractVis – Maßnahmen der Externkommunikation

- *Welche Maßnahmen wurden in welchem Umfang gesetzt*
- *Jeweils Bewertung Aufwand / Nutzen*
- *Lessons Learned / Empfehlungen für andere Projekte*

1. Online/Web Präsenz

Welche Maßnahmen wurden in welchem Umfang gesetzt

- Zentrale, ausführliche Projektbeschreibung auf Deutsch unter <https://www.netidee.at/contractvis>
- 12 Blogposts (bis Stichtag: 31.12.2018)
- Projektbeschreibung auf Englisch auf Website der Forschungsgruppe <http://mc.fhstp.ac.at/projects/contractvis> (Website im Jänner 2019 deaktiviert)
- Projektbeschreibung auf Deutsch und Englisch auf Website der Fachhochschule <https://research.fhstp.ac.at/projekte/contractvis-der-assistent-fuers-kleingedruckte> bzw. <https://research.fhstp.ac.at/en/projects/contractvis-a-visual-assistant-for-the-small-print>
- GitHub Repositories der 3 Software Pakete als Anlaufstelle für Developer

Jeweils Bewertung Aufwand / Nutzen

- Web Präsenz ist eine notwendige Grundlage jeder Externkommunikation.
- Die Verwendung bestehender Infrastruktur (v.a. netidee.at) bedeutet deutlich reduzierten Aufwand, aber auch Einschränkungen durch diese Infrastruktur.
- Die Umstellung der FH St. Pölten Website im Q4/2018 bedeutete unerwarteten Zusatzaufwand.
- Die Vorgaben hinsichtlich monatlicher Blogposts von Minimumlänge decken sich nicht mit der Realität im Projektverlauf (Phasen von mehr oder weniger Aktivitäten bzw. Ergebnissen).
- GitHub bietet neben der Unterstützung der Teamkommunikation auch hohen Nutzen für die Externkommunikation (z.B. Pull Requests durch externe Developer).

Lessons Learned / Empfehlungen für andere Projekte

- Weiterempfehlung von netidee.at als zentrale Adresse.
- Weiterempfehlung von GitHub.
- Ausreichend Zeit für Blogging einplanen.
- Anregung die Blogvorgaben zu flexibilisieren: z.B. 3 Kurzblogs von 800 Zeichen statt 1 Blog mit mindestens 2.500 Zeichen.

2. Offline Medien/Interviews

Welche Maßnahmen wurden in welchem Umfang gesetzt

- Radiointerview für Ö1 Digital Leben, gesendet am 20.11.2017
- Radiointerview für Campus & City Radio 94.4, gesendet am 13.03.2018
- Presseaussendung durch FH St. Pölten nach Abschluss des Berichts geplant

Jeweils Bewertung Aufwand / Nutzen

- Beide Radiointerviews erfolgten ohne wesentlichen Aufwand für das Projektteam.
- Ausstrahlung des Ö1 Digital Leben Interviews führte zu einigen Rückmeldungen.

Lessons Learned / Empfehlungen für andere Projekte

- Weiterempfehlung Einladungen zu Interviews anzunehmen.

3. Präsentationen/Veranstaltungen

Welche Maßnahmen wurden in welchem Umfang gesetzt

- Vernetzungstreffen mit TU Wien, 22.11.2017
- Präsentation am ForschungsChillOut der FH St. Pölten, 18.01.2018
- Poster- und Demopräsentation im Rahmen der Langen Nacht der Forschung am 13.04.2018
- Vernetzungstreffen mit FH OÖ, Hagenberg, 05.06.2018
- Posterpräsentation auf der 14th Int. Conference SEMANTiCS. 12.-13.09.2018 in Wien

Jeweils Bewertung Aufwand / Nutzen

- Die Vorbereitungen für die SEMANTiCS erforderten einen wesentlichen Aufwand, dem aber auch ein hoher Nutzen durch eine zitierbare wissenschaftliche Publikation, die Präsentation vor Fachpublikum und der Vernetzung gegenüberstehen.
- Die Langen Nacht der Forschung hat als großangelegtes Wissenschaftskommunikationsevent eine große Reichweite ohne dezidierten Werbeaufwand für das teilnehmende Projekt. Der 2-Jahres Zyklus der Langen Nacht der Forschung hatte zur Folge, dass von ContractVis noch in einer frühen Projektphase war. Deshalb nutzen wir das Event, vor allem für den Austausch über die Thema AGBs, Datenschutz und Bewusstsein mit BesucherInnen.

Lessons Learned / Empfehlungen für andere Projekte

- Weiterempfehlung an Wissenschaftskommunikationsevent teilzunehmen.
- Für Personen in der Wissenschaft sind wissenschaftliche Publikationen wesentlich.